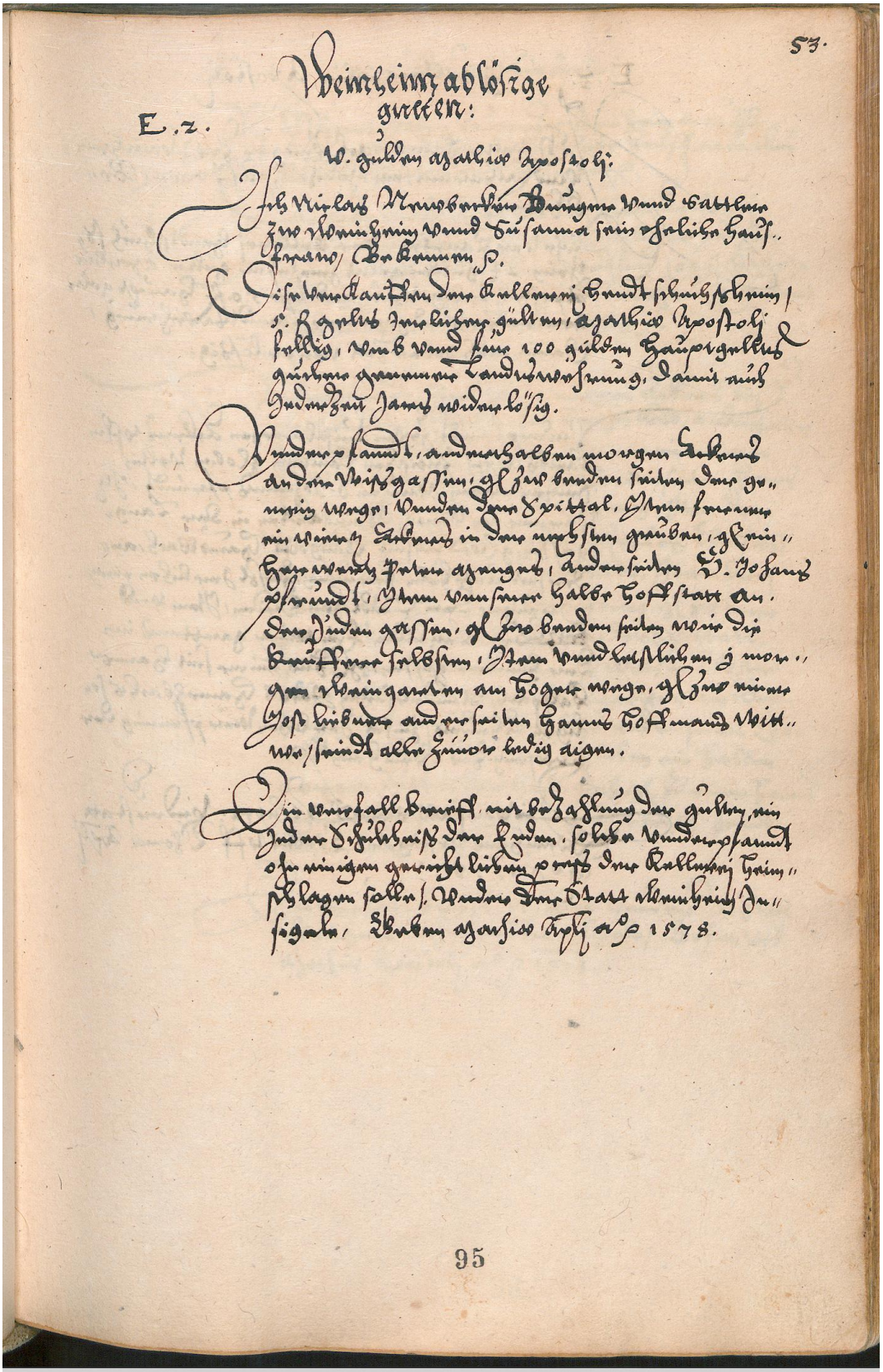


53.

Weinheim ablösige
gretten:

E. 2.

10. gulden agathio Apostoli:

Ich Niclas Neusbecken Burgman und Gattin
zu Weinheim und Susanna sein ehelich Haus-
frau, Bekennen.

Das wir unsern Theil unsers Erbmeyer Hauß sambt Hofraith
und Garten darzu gehörig, gelegen zu Weinheim
in der Hauptgassen, gleich einerseits Hans Hofmann
Schmidt, anderseits Hans Hofmann Bender,
stoßt hinden an Hans Hofmann Bender Hofraith,
vorn auf die Hauptgassen, mit allen seinen Rechten
und Gerechtigkeiten, wie wir das selbst innen gehabt
und genossen haben, Unserm lieben Herrn Sanct
Nazario Apostolo, und dem Stift Lorsch, Erbzins-
weise, jährlich und ewiglich zu geben, und zu reichen
auf Sanct Walpurgis Tag, 10 Gulden Heidelbergischer
Landwehrung, oder 100 Gulden Hauptgelts
gleicher gemeiner Landwehrung, damit auch
jederzeit Jahrs widerlöslich.

Und wo es sich, und nachgehends morgen Hofraith
an der Weissgassen, gleich einerseits Hans Ge-
orgen Wenger, anderen seiten Hans Hofmann
an seinen Garten im Grund, gleich vorn
hinaus Peter Azungen, anderseiten H. Johann
Schmidt, Ihrem Hauser Hofstatt an
der Hinden gassen, gleich hinden seiten wie die
Hauptmauer selbsten, Item Wendelschlichen 3 Mor-
gen Rheingarten am Bogen wenger, gleich einer
Seit Linhardt und der andern Hannß Hofmann Witt-
wen, seindt alle Zinnors lediq eigen.

Ein Verfall Brieff, wie bezahlung der Gülten, ein
jeder Gefährlichkeit der Feuer, solcher Verschreibung
ohn einigen gerichtlichen process Ihre Rathsherrn heim-
schlagen sollen. Wenden Ihre Statt Weinheim da-
selbsten, Geben agathio Apostoli Anno 1578.

95

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
UNESCO
Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0191